



Pfarrei St. Maria
Würenlos

Firmung 17+



Jugendliche ab 17...

- ... stehen bereits mitten im Leben
- ... gehen gerne in den Ausgang
- ... brauchen immer Geld
- ... suchen Unabhängigkeit
- ... haben nur ihr Handy im Kopf
- ... sind mit vielen Entscheidungen konfrontiert
- ... sollen wählen und sind strafmündig
- ... sind von allen umworben
- ... haben Stress in der Schule oder in der Lehre
- ... haben vielleicht ihre eigene Religion und wollen von Kirche nichts wissen.

Und trotzdem oder gerade deswegen möchten wir mit ihnen jetzt ins Gespräch kommen!

Es ist ein guter Zeitpunkt, um die Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei ihrer Suche nach dem persönlichen, christlichen Weg zu begleiten.

Was bedeutet Firmung 17+?

Das bedeutet, dass das Sakrament Firmung ab dem 17. Lebensjahr gespendet wird. Die konkrete Vorbereitung dazu beginnt zumeist ein Jahr nach dem Abschluss der obligatorischen Schulzeit.

Gründe für Firmung 17+

Immer mehr Pfarreien in der Schweiz verschieben die Vorbereitung auf die Firmung in Richtung Erwachsenenalter. Die grössere Reife und die Mündigkeit sind die Hauptgründe dafür. Die jungen Menschen sollen sich bewusst und selbstbestimmt für das Sakrament der Firmung entscheiden.

Die Pfarrei Würenlos möchte mit der Firmung 17+ die Jugendlichen und jungen Erwachsenen bewusst einbeziehen in das Leben der christlichen Gemeinschaft. Wir wollen Themen aufnehmen, welche die Jugendlichen persönlich bewegen und ihnen eine Plattform bieten, diese ins Pfarreileben einzubringen. Frieden, Gerechtigkeit und Solidarität sind wichtige Eckpfeiler unseres Glaubens. Wir möchten diese Themen mit den Jugendlichen an diesem wichtigen Übergang zum Erwachsenenleben diskutieren. Nicht mehr auf der Ebene Schüler – Lehrer, sondern als gleichberechtigte Glaubende.

Vorbereitung auf den Firmweg

Der **Religionsunterricht** wird während 9 Schuljahren angeboten. In der Begegnung mit den Katechetinnen und den Feiern in der Pfarrei wachsen die Kinder und Jugendlichen in die kirchliche Gemeinschaft hinein. Abgeschlossen wird der Religionsunterricht mit einem gemeinsamen Versöhnungsweg und einem Sendungsgottesdienst. Der

Besuch des Religionsunterrichts und der Katechese gilt grundsätzlich als Voraussetzung für die Firmung.

Im folgenden Jahr, dem sogenannten **Brückenjahr**, laden wir die Jugendlichen zu verschiedenen pfarreilichen und regionalen Anlässen ein, die sie freiwillig besuchen können. Zu diesen Angeboten gehören Jugendgottesdienste, ein Jahrgangsabend, Jugendreisen und die Unterstützung von selbst gewählten Jugendprojekten.

Firmweg

Im Frühling oder Sommer 2022 werden die Jugendlichen der Schulabschlussjahrganges 2021 für den ersten Firmweg 17+ eingeladen. In einem persönlichen Gespräch mit den Jugendlichen können wir die Lebenssituation, die Bedürfnisse und die Möglichkeiten jedes Einzelnen berücksichtigen. Für die Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung – Firmweg genannt – melden sich die Jugendlichen dann verbindlich an.

Der Firmweg beginnt mit einem Eröffnungsgottesdienst. Die Jugendlichen bereiten sich danach in kleinen Gruppen auf die Firmung vor. Dabei werden Themen wie die aktiven Lebensziele, der Umgang mit Scheitern und Verlust, mein persönlicher Glaube diskutiert und Richtlinien für ein christlich orientiertes Leben gesucht. Ein Firmweekend und die aktive Mitgestaltung des Pfarreilebens sind weitere Bestandteile des Firmweges. Dies alles in einem zeitlich gut machbaren Rahmen.

Bei weiteren Fragen stehen wir ihnen gerne zur Verfügung.

Theresia Hlavka,

Verantwortliche Firmung 17+

theresia.hlavka@kath-wuerenlos.ch

Mario Stöckli

Pfarreiseelsorger

mario.stoekli@kath-wuerenlos.ch